



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 027/2012

Erfurt, 26. Januar 2012

Thüringer Tourismus im November 2011: 2,4 Prozent mehr Übernachtungen

Im November 2011 wurden in den Thüringer Beherbergungsbetrieben 621 Tausend Übernachtungen von in- und ausländischen Gästen gezählt. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik war dies gegenüber November 2010 ein Plus von 2,4 Prozent. Die Gästezahlen lagen mit einem Zuwachs von 3,0 Prozent ebenfalls über dem Ergebnis des Vorjahresmonats.

Insbesondere von Gästen aus dem Ausland wurde Thüringen im November 2011 deutlich öfter besucht als noch ein Jahr zuvor. Von den 249 Tausend Gästen, die Thüringen besuchten, kamen knapp 14 Tausend aus dem Ausland. So stieg die Zahl ausländischer Gäste um 7,8 Prozent, die Anzahl der von ihnen gebuchten Übernachtungen nahm um 9,8 Prozent auf 34 Tausend zu.

Alle Reisegebiete außer dem Thüringer Wald konnten im November 2011 sowohl steigende Übernachtungszahlen verbuchen als auch mehr Gäste begrüßen.

Sehr deutliche Zuwächse verzeichneten das Thüringer Vogtland (Übernachtungen: +13,4 Prozent, Gästeankünfte: +14,9 Prozent) und die Thüringer Rhön (Übernachtungen: +15,9 Prozent, Gästeankünfte: +7,5 Prozent). Auch das Reisegebiet der Städte konnte gegenüber dem Vorjahresmonat spürbar zulegen. Allerdings war die positive Entwicklung hier auf Zuwächse in den Städten Erfurt, Weimar und Eisenach zurückzuführen. Die Stadt Jena musste hingegen im Vergleich zum November 2010 einen Rückgang der Übernachtungs- und der Gästezahlen hinnehmen.

Im Thüringer Wald wurde auch im November 2011 der Trend zu einer zunehmenden Verkürzung der Aufenthaltsdauer der Gäste wieder deutlich sichtbar. Während die durchschnittliche Aufenthaltsdauer für Thüringen um 0,6 Prozent zurückging, war für den Thüringer Wald ein Rückgang von 3,8 Prozent zu beobachten. Dies war zwar für den Thüringer Wald „nur“ ein Rückgang der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer um 0,1 Tage, dennoch wird die gegenläufige Entwicklung der Gäste- und Übernachtungszahlen hier besonders deutlich. So stieg im Thüringer Wald im Vergleich zum November 2010 zwar die Zahl der Gästeankünfte leicht an (+0,4 Prozent), die Zahl der Übernachtungen verringerte sich hingegen merklich (-3,5 Prozent).

Von Januar bis November 2011 stieg die Zahl der Gästeübernachtungen im Vergleich mit den ersten elf Monaten 2010 um 0,9 Prozent auf 8,9 Millionen. Davon entfielen 8,3 Millionen Übernachtungen auf Gäste aus dem Inland (+1,0 Prozent) und 536 Tausend Übernachtungen auf ausländische Gäste

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

(-0,8 Prozent). Die Zahl der Gästeankünfte erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 2,5 Prozent auf insgesamt 3,3 Millionen, darunter 230 Tausend ausländische Gäste (-3,0 Prozent).

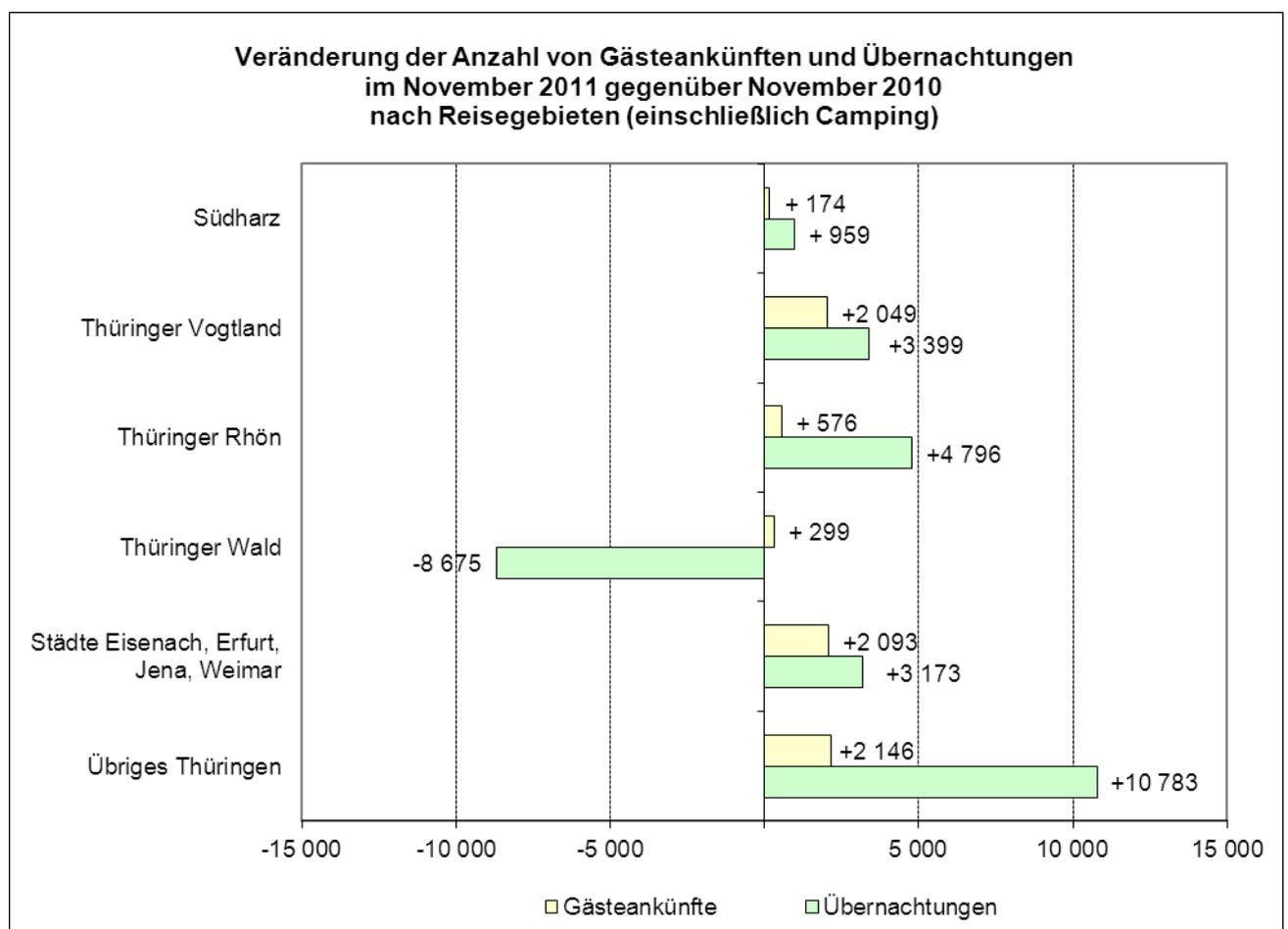
- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen – November 2011“.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Oliver Greßmann

Telefon: 0361 37-84272

E-Mail: tourismus@statistik.thueringen.de



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	November 2011			
	Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Südharz	4 311	4,2	10 881	9,7
Thüringer Vogtland	15 800	14,9	28 701	13,4
Thüringer Rhön	8 248	7,5	34 949	15,9
Thüringer Wald	83 447	0,4	240 960	- 3,5
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	90 042	2,4	151 394	2,1
Übriges Thüringen ¹⁾	47 060	4,8	153 635	7,5
Thüringen	248 908	3,0	620 520	2,4
davon				
Bundesrepublik Deutschland	235 324	2,8	586 846	2,0
anderer Wohnsitz	13 584	7,8	33 674	9,8

1) Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Januar bis November 2011			
	Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Südharz	62 463	- 15,1	165 855	- 10,1
Thüringer Vogtland	173 249	4,6	339 525	3,9
Thüringer Rhön	116 132	2,9	440 373	5,9
Thüringer Wald	1 316 189	2,9	4 072 939	- 1,1
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	1 021 611	0,7	1 830 858	2,2
Übriges Thüringen ¹⁾	628 690	6,3	2 014 477	3,3
Thüringen	3 318 334	2,5	8 864 027	0,9
davon				
Bundesrepublik Deutschland	3 088 659	2,9	8 328 114	1,0
anderer Wohnsitz	229 675	- 3,0	535 913	- 0,8

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de